Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 33 (1915)

Heft: 196

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 13.07.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Dienstag, 24. August
1915

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 24 août
1915

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXIII. Jahrgang — XXXIIIme année — Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnemente: *Schweiz:* Jährlich Fr. 10, halbjährlich Fr. 5 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

№ 196

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 10, un semestre fr. 5 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Régie des annonces: Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommener Werttitel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote. — Oesterreichisch-ungarische Ausfuhr- und Durchfuhrverbote.

Sommaire: Titre disparu. — Domicile juridique. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Die Namenobligation Nr. 111488 der thurg. Kantonalbank, datiert den 8. April 1908, für Fr. 2500, mit Coupons auf 31. März 1916 u. ff., lautend zugunsten von Frl. Louise Merk, Pfyn, ist verloren gegangen. Es werden diejenigen, die ein Anrecht an den Titel zu haben glauben, aufgefordert, dasselbe innert der Frist von drei Jahren, gerechnet von der dritten Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt, bei der unterfertigten Amtsstelle geltend zu machen, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird.

Kreuzlingen, den 23. August 1915. (W 267a)

Gerichtskanzlei Weinfelden:
Dr. Hans Heitz.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

La Garantie Fédérale
La plus ancienne Société Française d'assurances mutuelles à cotisations fixes
CONTRE LA MORTALITÉ DU BÉTAIL ET DES CHEVAUX
à Paris

Le domicile juridique de la société est désigné comme suit pour le canton ci-après:

Thurgovie: chez Mr. **C. Kinkelin,** avocat, Romanshorn, en remplacement de Mr. Hagenbüchle, docteur en droit, élu vice-président de la cour d'appel du canton de Thurgovie. (D 23)

Berne, le 20 août 1915.

Pour „LA GARANTIE FÉDÉRALE"
Le Directeur en Suisse: **Rob. Aeschlimann.**

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1915. 20. August. **Verband der Haus- und Grundeigentümer der Stadt Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 253 vom 10. Oktober 1908, pag. 1755). Ernst Hermann Müller ist aus dem Ausschuss ausgetreten, dessen Unterschrift ist erloschen. An seine Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Oscar Müller, von Bottighofen (Thurgau), in Zürich 7. Derselbe führt rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Chemische Produkte. — 20. August. Die Firma **O. Zuppinger** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 247 vom 30. September 1912, pag. 1713) verzeigt als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Handel in chemischen Produkten.

Schlacken. — 20. August. Die Firma **M. Amann-Rheinberger** in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 26. März 1914, pag. 513), und damit die Prokura Markus Amann-Rheinberger, Schlackengeschäft, ist infolge Reduktion des Geschäftes und Verzichtes der Inhaberin erloschen.

20. August. **Kurier-Genossenschaft** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 135 vom 14. Juni 1915, pag. 821). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. August 1915 wurde als weiteres Vorstandsmitglied gewählt: Heinrich Schlie, von Hamburg, in Zürich 1. Derselbe führt Einzelunterschrift für diese Genossenschaft.

20. August. **Konsumverein Zürich** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1914, pag. 609). Der Verwaltungsrat dieser Aktiengesellschaft hat beschlossen, neben der deutschen Firmabezeichnung auch die französische Bezeichnung **Société de Consommation Zurich** zu führen.

Schuhwaren. — 21. August. Die Firma **G. Olmi** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 71 vom 18. März 1910, pag. 481), Schuhwaren, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

21. August. Unter der Firma **Schuhhaus International E. G. (eingetragene Genossenschaft) Zürich** hat sich mit Sitz in Zürich am 17. August 1915 eine Genossenschaft gebildet, welche den Handel in Schuhwaren und aller damit zusammenhängender Geschäfte zum Zwecke hat. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Uebernahme mindestens eines Anteilscheines und Entrichtung eines Eintrittsgeldes, welches für die erst nach der Konstituierung der Genossenschaft beitretenden Mitglieder vom Vorstand periodisch festgesetzt wird. Der Vorstand kann ohne Grundangabe die Aufnahme von neuen Mitgliedern verweigern. Hiegegen bleibt das Rekursrecht an die Generalversammlung gewahrt. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung aller oder einzelner Genossenschaftsanteile zu. Dieselbe unterliegt der Genehmigung des Vorstandes. Mit der Genehmigung der Uebertragung und der schriftlichen Anerkennung der Statuten seitens des Zessionars gehen alle Rechte aus den Genossenschaftsanteilen auf den neuen Erwerber über. Vorbehältlich der Bestimmung von Art. 684, Abs. 1 O. R. kann jeder Genossenschafter zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Geschieht dies aber nicht in Verbindung mit der Uebertragung seines Anteilscheines, so erlischt sein Anteilrecht am Genossenschaftsvermögen. Im Todesfalle treten die Erben in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Sind mehrere Erben vorhanden, so haben sie, solange nicht eine Zuteilung der einzelnen Anteilscheine an bestimmte Erben erfolgt ist, einen Vertreter zu bezeichnen, mit welchem die Genossenschaft ausschliesslich zu verkehren hat. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen Anteilscheine, von denen jeder Fr. 500 beträgt, auf den Namen lautet und bei der Uebernahme voll einzubezahlen ist. Die Zahl der Genossenschaftsanteile kann durch den Vorstand begrenzt werden. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Die Bilanz ist nach den Vorschriften von Art. 656 O. R. aufzustellen. Der sich ergebende Reingewinn wird wie folgt verteilt: 10 % sind dem Reservefonds zuzuweisen, bis derselbe 20 % des Genossenschaftskapitals beträgt. 5 % Dividende an die Genossenschafter für ihre Genossenschaftsanteile. Von dem verbleibenden Ueberschuss fallen 25 % an den Vorstand als Tantième und 75 % stehen zur Verfügung der Genossenschafter. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschafter hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Kontrollstelle. Der aus mindestens einem Mitglied bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt der Präsident namens derselben die rechtsverbindliche Unterschrift. Derselbe setzt auch allfällig weitere Unterschriftsberechtigungen fest. Einziges Vorstandsmitglied und Präsident ist Goffredo Olmi, von Casal Monteferrato (Italien), in Zürich 6. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 1, Zürich 1.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

Metzgerei. — 1915. 21. August. Die Firma **Gottlieb Schneeberger,** Gross- und Kleinmetzgerei, in Langenthal (S. H. A. B. Nr. 379 vom 8. Dezember 1899, pag. 1525), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gestrichen worden.

Bureau Biel

Restaurant. — 20. August. Johann Mäder, von Zürich, und Frau Anna Maurer, geb. Schweikert, güterrechtlich getrennte Ehefrau des Albert Maurer, Chefs, von Zollikofen, beide wohnhaft in Biel, haben unter der Firma **Maurer & Mäder** in Biel eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 22. Juli 1915 begonnen hat. Betrieb des Café-Restaurant Kronenhalle, Kanalgasse 14.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

Spezerei- und Kurzwaren. — 1915. 20. August. Die Firma **Julia Muggli,** Spezerei- und Kurzwarenhandlung, in Tafers (S. H. A. B. vom 15. Oktober 1912), ist infolge Konkurses der Inhaberin von Amteswegen gestrichen worden.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Spedition, Kommission, Agentur. — 1915. 21. August. In der Firma **Steinacher & Rueff** in Antwerpen, mit Zweigniederlassung in Basel (S. H. A. B. Nr. 163 vom 25. April 1902, pag. 649), sind die an Ernst Höfle und Karl Grohmann erteilten Kollektivprokuren erloschen.

Import und Export von Textilwaren. — 21. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Jacques Maier & Cie** in Basel (S. H. A. B. Nr. 268 vom 21. Oktober 1910, pag. 1822) hat sich aufgelöst. Die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Kommanditgesellschaft «Jacques Maier & Cie».

Jacques Maier-Heim und dessen Ehefrau Ida, geb. Heim, beide von und in Basel, haben unter der Firma **Jacques Maier & Cie** in Basel eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 15. August 1915 begonnen und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jacques Maier & Cie» übernommen hat. Jacques Maier-Heim ist unbeschränkt haftender Gesellschafter, die Ehefrau Ida, geb. Heim, ist Kommanditärin mit der Summe von Fr. 1000 und führt zugleich die Prokura. Import und Export von Textilerzeugnissen. Spezialität in Besatzartikeln und Furnituren en gros und en détail. Stadthausgasse 18 und Marktgase 16.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1915. 20. August. Die Genossenschaft **Landwirtschaftlicher Ortsverein Rothenfluh** in Rothenfluh (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1914, pag. 890) hat ihren Vorstand neu bestellt aus Ernst Rieder, Sohn, von Rothenfluh, als Präsident; Gottlieb Schaub, von Zunzgen, als Vizepräsident und Kassier; Albert Erny, von Rothenfluh, als Aktuar; Albert Rieder-Erny, von Rothenfluh, und Emil Erny, Schmieds, von Rothenfluh, als Beisitzer; sämtliche wohnhaft in Rothenfluh. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft.

20. August. Der Vorstand der Genossenschaft **Birseckische Produktions- und Konsumgenossenschaft** in Oberwil (S. H. A. B. Nr. 196 vom 7. September 1893, pag. 800; Nr. 390 vom 21. November 1901, pag. 1558; Nr. 346 vom 28. August 1905, pag. 1381; Nr. 250 vom 8. Oktober 1907, pag. 1741, und Nr. 237 vom 25. September 1911, pag. 1597), hat an

Stelle des verstorbenen Paul Degen, Oberrichter, zum Vizepräsidenten gewählt: Paul Hügin-Gutzwiller, von und in Oberwil, der befugt ist, kollektiv mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten namens der Genossenschaft rechtsverbindlich zu zeichnen.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

1915. 21. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **A.-G. der Ziegelfabriken Thayngen, Hofen und Rickelshausen** in Thayngen hat in der Generalversammlung vom 18. Mai 1915 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Abänderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 25 vom 31. Januar 1914, pag. 168 veröffentlichten Tatsachen getroffen: Der Zweck des Unternehmens ist der Betrieb der Ziegelfabriken in Thayngen, Hofen und Rickelshausen, des Kalkwerkes in Thayngen, sowie Beteiligungen an Unternehmungen verwandter Art im In- und Auslande. Die Bekanntmachungen erfolgen durch das «Tage-Blatt für den Kanton Schaffhausen» und das «Schaffhauser Intelligenzblatt». Sodann hat der Verwaltungsrat an seinen neu gewählten Präsidenten Eugen Frey, Ingenieur, von und in Schaffhausen, die rechtsverbindliche Einzelunterschrift erteilt. Die Einzelunterschrift des bisherigen Verwaltungsratspräsidenten Bernhard Conrad Zündel-Merkle ist erloschen. Die übrigen veröffentlichten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Appenzell I.-Rh. — Appenzell-Rh. int. — Appenzello int.

Handstickereien. — 1915. 17. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Koller & Co.**, Fabrikation und Export von Handstickereien, in Appenzell (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1914, pag. 274), ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Anmerkung: Diese Löschung wurde auf Seite 1154 von Nr. 194 des S. H. A. B. vom 21. August 1915 irrigerweise unter der Rubrik «Appenzell-Aeussere Rhoden» veröffentlicht.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1915. 21. August. **Verkehrsverein für St. Gallen & Umgebung**, Verein mit Sitz daselbst (S. H. A. B. Nr. 332 vom 7. August 1906, pag. 1326). Präsident ist zurzeit August Müller; Vizepräsident: Walter Scheitlin; Kassier: Jacques Kuhn; diese drei von St. Gallen; Sekretär: Erwin Bucher, von Malters; alle wohnhaft in St. Gallen. Die Genannten zeichnen je kollektiv zu zweien.

Drogerie. — 21. August. Die von der Firma **Jean Osterwalder im Bleicheli**, Benzin, Drogen, Farb- und Materialwaren, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 356 vom 31. Dezember 1898, pag. 1481), an Jacob Altber erteilte Prokura ist erloschen.

21. August. Die Firma **Ignaz Zois, Holzindustrie**, Schreinerei, Glaserei und Parkettfabrikation, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 108 vom 9. Mai 1914, pag. 799), wird infolge Konkurses des Inhabers von Amteswegen gelöscht.

21. August. **Genossenschaft der Ostschweizerischen Glasermeister und Fensterfabrikanten, Sektion St. Gallen** mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1908, pag. 266). Die Hauptversammlung vom 22. März 1914 hat die Annahme neuer Statuten beschlossen. Die Genossenschaft hat ihren Sitz in St. Gallen und ist Mitglied des Verbandes Schweizerischer Glasermeister und Fensterfabrikanten. Die Firma der Genossenschaft lautet nun **Glasermeister-Innung der Stadt St. Gallen und Umgebung**. Zweck der Genossenschaft ist: a. Die Interessen ihrer Mitglieder zu wahren, den Gemeinsinn zu fördern und ein loyales Verhalten der Mitglieder unter einander im Konkurrenzkampf anzustreben; b. Normen für Submissionseingaben festzusetzen und einen Minimaltarif für Glaserarbeiten aufzustellen; c. Abschluss von Verträgen mit Arbeiterorganisationen; d. Anordnung zwecks Schaffung günstiger Einkaufsverhältnisse. Jeder in St. Gallen und Umgebung niedergelassene Glasermeister und Fensterfabrikant kann Mitglied der Genossenschaft werden. Ueber die Aufnahme entscheidet die Generalversammlung. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Geschäftsjahres nach vorhergegangener, dreimonatiger Kündigung erfolgen. Die Mitgliedschaft erlischt ferner durch Ausschluss, durch Konkurs oder infolge fruchtloser Pfändung, Wegzugs von St. Gallen und Umgebung, sowie durch Tod. Ausgetretene oder ausgeschlossene Mitglieder verlieren jeden Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet einzig das Vermögen derselben unter Ausschluss jeder persönlichen Haftbarkeit der Mitglieder. Jedes neu eintretende Mitglied bezahlt ein Eintrittsgeld von Fr. 5; der Jahresbeitrag beträgt Fr. 15, für auswärtige Mitglieder Fr. 10. Durch Beschluss der Generalversammlung kann der Beitrag nach Bedürfnis erhöht oder erniedrigt werden. Ein Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, bestehend aus Präsident, Vizepräsident, Kassier, Aktuar und einem Beisitzer, und die Revisoren. Der Präsident führt mit dem Aktuar oder mit dem Kassier kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Albert Fräfel, von Henau, in St. Gallen, Präsident; Heinrich Mettler, von Ossingen (Zürich), in Lachen-Vonwil (Gde. Straubenzell), Vizepräsident; Firma Rehkate & Fisch in Langgasse-Tablat, Aktuar; Alfred Stengel, von und in St. Gallen, Kassier, und Ignaz Zois, von Berbeno (Italien), in St. Gallen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Vini e coloniali, ecc. — 1915. 20 agosto. La ditta **Rich. Fanconi**, a Poschiavo (F. u. s. di c. 9 dicembre 1907, nº 303, pag. 2094), ha cambiato il genere del suo commercio in vini e coloniali all' ingrosso, rappresentanze commerciali e commissioni.

20. August. Die Firma **Maurer & Co., Nordschweiz. Konsumgesellschaft**, in Zürich, eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich am 5. Januar 1895, hat in Andeer unter der gleichen Firma mit dem Zusatz **Consumdepot Andeer** eine Zweigniederlassung errichtet, zu deren Vertretung nur der unbeschränkt haftende Gesellschafter Karl Maurer-Hartmann in Zürich befugt ist. Spezereiwaren und Landesprodukte.

Café-restaurazione. — 20 agosto. La società in accomandita **Rodolfo Pozzy & Cie.**, café-restaurazione, a Poschiavo (F. u. s. di c. 31 luglio 1900, nº 269, pag. 1079), si è sciolta in seguito alla morte del socio illimitatamente responsabile. La liquidazione essendo terminata, la ditta viene cancellata.

20. August. Den Vorstand der **Viehzucht-Genossenschaft Guarda** in Guarda (S. H. A. B. Nr. 294 vom 21. November 1910, pag. 1982) bilden nunmehr folgende Mitglieder: Präsident: Johann Godly; Aktuar: Caspar Viletta, und Kassier: Andreas Padrun; alle in Guarda wohnhaft.

Pension. — 21. August. Die Firma **Hildegard Dora Goede**, Pension Stolzenfels, in Davos-Dorf (S. H. A. B. Nr. 122 vom 29. Mai 1915, pag. 740), wird infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen.

Hotel. — 21. August. Die Firma **Domenic Dosch**, Hotelerie, in La Rösa-Berninapass (S. H. A. B. Nr. 199 vom 8. August 1908, pag. 1411), wird infolge Wegzuges des Inhabers von Amteswegen gestrichen.

Hotel, ecc. — 21 agosto. La ditta **Bdo. Isepponi**, Posthotel, a La Rösa-Poschiavo (F. u. s. di c. 13 agosto 1908, nº 203, pag. 1436), ha sotto la stesso nome una succursale a Poschiavo-Borgo, per l'esercizio del Restaurant Motrice. Il titolare è l'unico rappresentante della succursale.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

Müller. — 1915. 21. August. Die Firma **J. Dambach, Müller**, in Villmergen (S. H. A. B. 1887, pag. 678), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über:

Inhaber der Firma **C. Dambach** in Villmergen ist Carl Dambach, von Unter-Bözberg, in Villmergen. Die Firma erteilt Einzelprokura an Selma Peter, von Gontenschwil, in Villmergen. Bohnen- und Roggenmühle, Spezialmehle.

Bezirk Zurzach

21. August. Unter der Firma **Elektrizitäts-Genossenschaft Rümikon** hat sich mit Sitz in Rümikon eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes die Erstellung und den Unterhalt einer elektrischen Beleuchtungsanlage mit Kraftlieferung in der Gemeinde Rümikon bezweckt. Die Statuten sind am 7. August 1915 festgestellt worden. Als Mitglieder können beitreten, bezw. aufgenommen werden: 1) Die Eigentümer von Gebäuden. Bei mehreren Eigentümern desselben Gebäudes haben dieselben einen Vertreter zu bezeichnen. Im Unterlassungsfall, oder wenn sie sich über die Person des Vertreters nicht einigen können, bestimmt der Vorstand den Vertreter. Das gleiche gilt bei Erbschaften; 2) die Gemeinde Rümikon als Eigentümerin der öffentlichen Gebäude. Die Mitgliedschaft wird von den bei der Gründung der Genossenschaft Anwesenden und während der Bauzeit erworben durch Unterzeichnung der Statuten. Ueber nachherige Neuaufnahme von Mitgliedern entscheidet der Vorstand provisorisch, die Generalversammlung endgültig unter gleichzeitiger Festsetzung der Aufnahmsbedingungen. Neuaufgenommene haben die Statuten ebenfalls zu unterschreiben. Nach der Inbetriebsetzung der Anlage Eintretende haben ein Eintrittsgeld von Fr. 20 zu bezahlen. Bei besondern Verhältnissen ist der Vorstand berechtigt, spezielle Eintrittsbedingungen der Generalversammlung vorzuschlagen. Beim Tode eines Mitgliedes geht die Mitgliedschaft auf seine Erben über. Jedes Mitglied kann austreten, sobald es seinen Anteil Genossenschaftsschulden einbezahlt hat. Dieser Anteil wird nach der Kopfzahl der Genossenschafter zur Zeit des Austrittes berechnet und ist zur Abzahlung der Gesellschaftsschulden zu verwenden. Mitglieder, welche ihre Häuser verkaufen und deren Käufer als Mitglieder beitreten, können ohne weiteres austreten. In diesem Falle hat das neue Mitglied ein Eintrittsgeld nicht zu bezahlen. Austretende Mitglieder haften nach dem Austritt noch zwei Jahre für die Gesellschaftsschulden. Wenn ein Mitglied sich ein Verschulden zukommen lässt oder die Interessen der Genossenschaft schädigt, kann es von der Generalversammlung mit ¾ Stimmenmehrheit ausgeschlossen werden. Austretende und ausgeschlossene Mitglieder verlieren in der Regel jeden Anteil am Gesellschaftsvermögen. Mitglieder, die in Konkurs fallen oder ausgepfändet werden, gelten als ausgeschlossen und sind ohne weiteres vom Mitgliederverzeichnis zu streichen. In keinem Falle werden allfällige Einzahlungen der Mitglieder zurückerstattet. Bau und Erweiterung des Werkes werden der Hauptsache nach bestritten aus Darlehen. Verzinsung, Betrieb und Abschreibungen sollen aus dem Licht- und Kraftzins bestritten werden. Direkte Beiträge können von den Mitgliedern nur verlangt werden, wenn die Licht- und Kraftzinse zur richtigen Schuldentilgung nicht ausreichen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet zunächst das vorhandene Vermögen. In zweiter Linie haftet jedes Mitglied bis auf den Betrag von Fr. 500 (fünfhundert). Eine weitere Haftung ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungskommission. Der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen Präsident, Vizepräsident und Aktuar kollektiv zu zweien die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Theodor Fischer, von Rümikon; Vizepräsident: Albert Fischer, von Rümikon; Aktuar und Kassier: Gottlieb Fischer, von Rümikon; Beisitzer sind: Johann Fischer, von Rümikon, und Gottlieb Jäger, von Mellikon; alle in Rümikon.

Tessin — Tessin — Ticino

Distretto di Mendrisio

Liquori. — 1915. 20 agosto. La ditta **J. Allegri succre a O. Allegri**, fabbrica e vendita di liquori, in Mendrisio (F. u. s. di c. 25 aprile 1896, nº 118, pag. 487), è cancellata ad istanza del titolare per cambiamento del suo genere di commercio. L'attivo ed il passivo sono assunti dalla nuova ditta «J. Allegri», in Mendrisio.

Rappresentanze. — 20 agosto. Proprietario della ditta **J. Allegri**, in Mendrisio, è Francesco Allegri, fu Omobono, da Milano, domiciliato in Mendrisio. Questa ditta assume attivo e passivo della cancellata ditta «J. Allegri succre a O. Allegri». Rappresentanze diverse.

Ristorante. — 20 agosto. Proprietario della ditta **Allevi Alessandro**, in Chiasso, è Alessandro Allevi, fu Pietro, da Russo, domiciliato a Chiasso. Esercizio del Ristorante Americana», in Chiasso.

Osteria. — 21 agosto. Titolare della ditta **Maria Veda Brambilla**, in Mendrisio, è Maria Brambilla, vedova fu Lazzaro, nata Romano, da Arcellasco (prov. di Como, Italia), domiciliata in Mendrisio. Osteria.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Cernier (district du Val-de-Ruz)

1915. 20 août. La **Société Coopérative de boulangerie de Chézard-St-Martin**, société anonyme, ayant son siège et domicile dans la commune de Chézard-St-Martin (F. o. s. du c. du 24 juillet 1903, nº 293, page 1169; 19 octobre 1909, nº 261, page 1759; 12 août 1912, nº 204, page 1250), a reconstitué son conseil d'administration et a élu: Président: William Dickson, industriel; vice-président: Léopold Veuve, agriculteur; secrétaire-caissier: Vital Tripet, horloger; vice-secrétaire: Gustave Sandoz, horloger, tous domiciliés à Chézard-St-Martin. La société est valablement engagée par la signature du président ou du vice-président, apposée collectivement avec celle du secrétaire-caissier, ou du vice-secrétaire.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

21 août. Dans sa séance du 17 juillet 1915, le comité d'administration de la **Société de consommation de Couvet**, a renouvelé son bureau. Henri Jeanmonod, de Provence et de Couvet, à Couvet, a été nommé secrétaire, en remplacement d'Arnold Cavin, démissionnaire (F. o. s. du c. du 18 décembre 1914, nº 296, page 1895), la société est engagée actuellement par la signature individuelle soit du président du comité d'administration Charles Borel-Voegeli, soit du secrétaire Henri Jeanmonod, les deux à Couvet.

Genf — Genève — Ginevra

1915. 19 août. Aux termes de procès-verbal dressé par Me Ami Moriaud, notaire, à Genève, le 10 août 1915, les actionnaires de la **Société de la Villa de la Garance A.**, société anonyme ayant son siège à la Garange (Commune de Chêne-Bougeries), (F. o. s. du c. du 21 décembre 1912, page 2216), réunis en assemblée générale extraordinaire le dit jour, ont décidé de réduire à fr. 50 le montant de chacune des 200 actions ordinaires actuelles, en sorte que le capital social sera fixé à la somme de dix-neuf mille sept cents francs (fr. 19,700), divisé en 200 actions ordinaires de fr. 50 chacune et 97 actions privilégiées de fr. 100 chacune.

19 août. Aux termes de procès-verbal dressé par Me Ami Moriaud, notaire, à Genève, le 10 août 1915, les actionnaires de la **Société de la Villa de la Garance B.**, société anonyme ayant son siège à la Garance (Commune de Chêne-Bougeries) (F. o. s. du c. du 21 décembre 1912, page 2216), réunis en assemblée générale extraordinaire le dit jour, ont décidé de réduire à fr. 50 le montant de chacune des 200 actions ordinaires actuelles, en sorte que le capital social est fixé à la somme de dix-neuf mille sept cents francs (fr. 19,700), divisé en 200 actions ordinaires de fr. 50 chacune et 97 actions privilégiées de fr. 100 chacune.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Payerne

1915. 20 août. Les époux **Constant-Louis Estoppey**, de Granges, et **Anna**, née **Stocker**, chef de la maison «A. Estoppey-Stocker», à Granges (F. o. s. du c. du 24 juin 1907, nº 159, page 1131), les deux domiciliés à Granges-Marnand, ont été séparés de biens par jugement du président du tribunal civil du district de Payerne, du 20 septembre 1907.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 37187. — 17. August 1915, 8 Uhr.

Georg Zindel, Handel,
Zürich (Schweiz).

Elektrische Glühlampen und Bedarfsartikel für Gas und Elektrizität.

Helvetia

Nr. 37188. — 9. August 1915, 4 Uhr

Schweizer Verbandstoff- und Wattefabriken A. G.,
Bern (Schweiz).

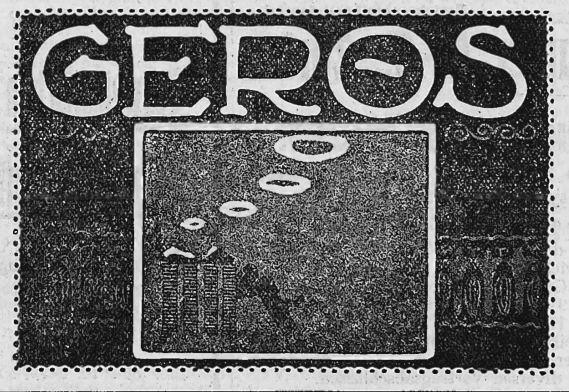
Fusslappen gegen Fussschweiss.

„PEDOL"

Nr. 37189. — 16. August 1915, 8 Uhr.

Eichenberger & Cie., Fabrikation,
Menziken (Schweiz).

Zigarren, Zigaretten und Tabake aller Art.



Nr. 37190. — 17. August 1915, 10 Uhr.

Weberei Grüneck,
Grüneck b. Müllheim (Schweiz).

Rohe, gebleichte, gefärbte und farbig gewobene Baumwollwaren, Baumwolltücher mit Wollmischung, Halbwolltücher, bedruckte Baumwolltücher und konfektionnierte Mouchoirs.

(Uebertragung von Nr. 7921 der Firma Häberlin, Halter & Cie., Grüneck bei Müllheim.)

Nr. 37191. — 17. August 1915, 12 Uhr.

Francesco Camponovo e Cl la Nazionale, Fabrikation,
Chiasso (Schweiz).

Tabakfabrikate.

Nr. 37192. — 18. August 1915, 8 Uhr.

Josef Brändle, Handel,
Wil (St. Gallen, Schweiz).

Chemisch-technisches Präparat.

Garnschutz

Nº 37193. — 18 août 1915, 8 h.

Menahem Halfon, fabrication,
Eaux-Vives (Genève, Suisse).

Cigarettes.

Nº 37194. — 18 août 1915, 8 h.

Société suisse d'horlogerie, fabrique de Montilier,
Montilier (Suisse).

Boîtes, cuvettes, mouvements, cadrans et étuis de montres.

(Renouvellement du nº 7747.)

Nº 37195. — 18 agosto 1915, ore 11.

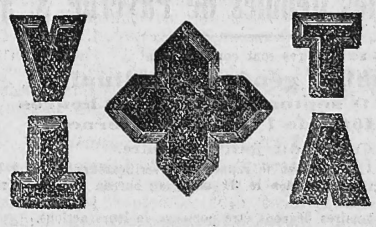
Carlo Pereda, fabbricazione,
Chiasso (Svizzera).

Sigari Virginia.

Nº 37196. — 19 août 1915, 8 h.

Neuchâtel Asphalte Company Limited, fabrication,
Travers (Suisse).

Asphalte en pains.



(Renouvellement du nº 7705.)

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Deutsche Ausfuhr- und Durchfuhrverbote [1])

Eine Bekanntmachung des Reichskanzlers vom 4. August verbietet die Ausfuhr und Durchfuhr von:

1) Ziegen- und Zickelleder zugerichtet, der Nr. 549 des Zolltarifs,

2) Postkarten mit Abbildungen von Städten, Stadtteilen, Ortschaften, Landschaften, besonders hervorragenden Baulichkeiten, Denkmälern Deutschlands, Oesterreich-Ungarns, Belgiens, der Türkei und der von den verbündeten deutschen, österreichisch-ungarischen und türkischen Heeren besetzten feindlichen Gebiete und von Heerführern und sonstigen Angehörigen der verbündeten Heere (Nr. 657 des Zolltarifs),

3) Thermometer jeder Art.

Eine weitere Bekanntmachung vom 17. August bestimmt folgendes:

I. Es wird verboten die Ausfuhr und Durchfuhr von:

1) Baumwolle, roh, auch gereinigt, einschliesslich der Ernteabfälle von roher Baumwolle (Linters), auch gereinigt; Baumwolle, bearbeitet, Gespinsten aus Baumwolle, auch mit andern pflanzlichen oder mit tierischen Spinnstoffen oder Gespinsten, ausschliesslich Seide, gemischt, Waren aus Baumwollegespinsten, auch gemischt mit andern pflanzlichen Spinnstoffen oder Gespinsten oder mit Pferdehaaren, jedoch ohne Beimischung von Seide, Wolle oder andern Tierhaaren, des Unterabschnitts C des 5. Zolltarifabschnitts (Nr. 438 bis 469 des Zolltarifs), mit Ausnahme des Veredlungsverkehrs (Eigen- und Lohnveredlung);

2) Porzellanerde (Kaolin, Chinaclay), auch gebrannt, gemahlen oder geschlämmt, Chamotte- und Dinasmörtel der Nr. 223 des Zolltarifs;

3) Boraxkalk der Nr. 236 und Boracit der Nr. 280 des Zolltarifs;

4) Erdwachs (Ozokerit), roh, auch ungeschmolzen, Montanwachsbitumen, Braunkohlenbitumen der Nr. 241 des Zolltarifs;

5) Abfallauge von der Sulfitzellstoffbereitung, gerbstoffhaltiger und anderer;

6) Schläuchen aus Hanf und Flachs der Nr. 485 des Zolltarifs;

7) Wollfilzen, Futterfilzen, Filzstoffen und sonstigen Filzen aus Wolle der Nr. 514 des Zolltarifs;

8) Schmelztiegeln, Retorten, Muffeln, Kapseln, Röhren, Zylindern, Platten, Düsen und andern nicht als Steine zu bezeichnenden geformten feuerfesten Erzeugnissen aus Ton oder toniger Masse, Schmelztiegeln aus Magnesiazement oder Speckstein der Nr. 725 des Zolltarifs;

9) Rohkolben zu doppelwandigen Hohlglasflaschen (Thermos- und andern Isolierflaschen).

II. Das Verbot unter I., Ziffer 1 dieser Bekanntmachung erstreckt sich nicht auf Baumwollzwirne aller Art zu Aufmachungen für den Einzelverkauf, Eisengarn, Häkel-, Näh-, Stickgarn, Tüll, Haarnetze, Spitzenstoffe und Spitzen aller Art, einschliesslich der Einsatzspitzen, Kanten und abgepassten Waren aus Spitzen oder Spitzenstoffen, Stickereien auf baumwollenen, wollenen, leinenen und dergleichen Grundstoffen, Posamentierwaren, sogenannte Baumwollensparterie.

III. Aufgehoben wird das Verbot der Ausfuhr und Durchfuhr von australischen Opossumfellen.

[1]) Letzte Publikation siehe Nr. 183 des Handelsamtsblattes vom 9. August 1915.

Oesterreichisch-ungarische Ausfuhr- und Durchfuhrverbote

Eine Ministerialverordnung vom 31. Juli 1915 dehnt die bis jetzt erlassenen Ausfuhr- und Durchfuhrverbote für Arzneistoffe und Arzneiwaren (Ministerialverordnungen vom 9. Februar und 8. Mai 1915[1]) auf folgende Artikel aus: Alaun und Aluminiumsalze, Aloe, Borsäure und borsaure Salze, Kampher; Cascara Sagrada und deren Zubereitungen; Chinarinde; Digitalisblätter und deren Zubereitungen, wie Digipuratum; Eserin (Physostigmin), dessen Salze, Verbindungen und Zubereitungen; Eucain, Novocain, Tropacocain; Guajacol, dessen Salze, Verbindungen und Zubereitungen; Koffein, dessen Salze, Verbindungen und Zubereitungen; Kreosot, dessen Salze, Verbindungen und Zubereitungen; Magnesiumsalze; Narkosegemische (Schleichsche und andere), Perubalsam, Perugen; Rhizoma Hydrastis Can. und seine Zubereitungen; Salben und Pasten aus tierischen, pflanzlichen und Mineralfetten; Salvarsan und Neosalvarsan; Scopolamin (Hyoscin) und seine Salze; Senegawurzel, Sennesblätter; Silberverbindungen, organische und anorganische, sowie deren Zubereitungen, die zu Heilzwecken angekündigt sind; Suprarenin, Adrenalin, Paranephrin, deren Verbindungen und Zubereitungen; Trional; gereinigtes Wollfett (Lanolin); Zinksalze.

[1]) Letzte Publikation siehe Handelsamtsblatt Nr. 52 vom 4. März und Nr. 120 vom 27. Mai 1915.

Annoncen-Regie: HAASENSTEIN & VOGLER

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: HAASENSTEIN & VOGLER

Nichtigerklärung

Der am 15. Januar 1912 auf den Namen des Fräulein **Kaiser, Marie,** in **Grellingen** ausgestellte **Einlageschein** **No 50291** der **Kantonalbank von Bern** wird **vermisst** und soll nichtig erklärt werden.

Der allfällige Inhaber desselben wird aufgefordert, solchen längstens innerhalb **6 Monaten** nach Erlass dieser Publikation an unserer Kasse vorzuweisen, widrigenfalls dieser Einlageschein als annulliert betrachtet wird. (1876 I)

Laufen, den 23. August 1915.

Kantonalbank von Bern
Agentur Laufen:
i. V. **Edinger.**

Schuhhaus zum Pflug A. G.
in Basel

Einladung
zur
V. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 20. September 1915, abends 6 Uhr
im Bureau Dres. Scherrer & Fischer, Freiestrasse 74, in Basel

Traktanden:

1. Entgegennahme der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Juli 1915.
2. Entgegennahme des Berichtes des Rechnungsrevisors.
3. Festsetzung des Sitzungsgeldes und der Tantième des Verwaltungsrates.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes und Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Festsetzung der Entschädigung des Rechnungsrevisors.
6. Wahl des Verwaltungsrates und dessen Präsidenten.
7. Wahl des Rechnungsrevisors und dessen Stellvertreters.

Bericht und Rechnung liegen statutengemäss im Geschäftslokal, Freiestrasse 38 in **Basel, vom 11. September** an zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Basel, den 21. August 1915.

4405 Q (1873 I) **Der Verwaltungsrat.**

Charcuteries Réunies de Payerne S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en
assemblée générale ordinaire
le jeudi. 9 septembre 1915, à 2 heures
à l'Hôtel de l'Ours, à Payerne

Ordre du jour statutaire.

Les comptes, le bilan et le rapport des vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès **le 31 août,** au bureau de la Société, rue du Simplon.

MM. les actionnaires devront être porteurs de leurs actions.

Payerne, le 20 août 1915.

(1875 I) (24078 L) **Le conseil d'administration.**

Wir empfehlen uns ganz speziell für den

Export via Marseille

Vorteilhafte Verschiffungsgelegenheiten nach allen Richtungen zu äusserst günstigen Bedingungen.

A. Natural, Le Coultre & Cie. A. G.
Internationale Transporte, GENF
Filialen: **Marseille, Basel, Bellegarde.** 1874 (21565 X.

Rechnungsruf

(Art. 582 Z. G. B. und § 24 Einf.-Ges.)

Rechtlich begründete Forderungen und allfällige Bürgschaftsansprachen an die Verlassenschaft des unterm 9. August 1915 verstorbenen **Daniel Stutz-Würgler,** gew. Metzger und Wirt zur **Eintracht,** von und in **Liestal,** sind zwecks Aufnahme in das öffentliche Inventar bis und mit **30. September 1915** der **unterzeichneten Amtsstelle** schriftlich anzumelden. (1833.)

Den Gläubigern des Erblassers, welche die Anmeldung ihrer Forderung versäumen, sind die Erben weder persönlich noch mit der Erbschaft haftbar.

Bezirksschreiberei Liestal.

A. Welti-Furrer A.-G., Zürich

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 2. September 1915, 6 Uhr abends
im City Hotel, Zürich 1.

Traktanden:

1. Genehmigung des Protokolls.
2. Revisoren-Bericht.
3. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und Bilanz 1914 und Beschlussfassung über Verwendung des Reingewinnes.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltung.
5. Statuten-Änderung.
6. Vollmacht zu diversen Vertragsabschlüssen.
7. Wahl der Rechnungs-Revisoren.

Die Bilanz, Gewinn- und Verlust-Rechnung und Revisoren-Bericht, liegen in unserm Geschäftslokal zur Einsicht der Herren Aktionäre auf, ebenso können daselbst die Stimmkarten in Empfang genommen werden. 1867,

Zürich, den 20. August 1915.

Der Verwaltungsrat.

Le Juge-Instructeur du District d'Hérens,

Vu le décès de **Edouard Ossent,** fils d'Otto, originaire de Mase, de dernier domicile à **Piraju,** province de Sao Paulo (Brésil), invite tous les ayants-droit à la succession du prénommé à faire, dans l'année, leur déclaration d'héritiers au greffe de notre tribunal, tenu par M. l'avocat **Emile Putallaz,** à **Sion** (Valais), à peine de droit. (1870 I)

Sion, le 21 août 1915.

Vu l'empêchement des juges antérieurs:
Le Juge-Instructeur du district de Sion:
A. Sidler.

Inserate
für die
Finanz- und Handelswelt
bestimmt, finden im
Schweizerischen Handelsamtsblatt
wirksamste Verbreitung

Annoncen-Regie
Haasenstein & Vogler

Buchführung
Ordne zuverlässig, rasch, diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexpertisen, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System m. Geheimbuch. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhofstr 15, Zürich VI. (142

Buchdruckerei H. JENT & Co. in Bern — Imprimerie H. JENT & Co., à Berne